

ZWECKVERBAND RAUM KASSEL

Protokoll

- Versbandsversammlung -

4. Sitzung der Wahlperiode 2016 - 2021

Kassel, 22. Februar 2017

im Bürgerhaus Kaufungerwald, Großer Saal - Eingang Niester Straße, Leipziger Str. 463,
34260 Kaufungen

Beginn: 16.00 Uhr

Ende: 16.25 Uhr

Der Vorsitzende der Versbandsversammlung Manfred Merz begrüßt alle Anwesenden. Er stellt fest, dass zu der heutigen öffentlichen Sitzung der Versbandsversammlung des Zweckverbandes Raum Kassel am 06.02.2017 schriftlich eingeladen wurden:

- a) die Mitglieder der Versbandsversammlung
- b) die Mitglieder des Versbandsvorstandes
- c) den Versbandsdirektor

Von der Einladung erhielten Kenntnis

- a) das Regierungspräsidium
- b) HNA - Lokalredaktion
- c) Hessischer Rundfunk
- d) Extra Tip.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden in der Ausgabe der Hessisch-Niedersächsischen Allgemeinen vom 11.02.2017 bekanntgemacht.

Von 54 Mitgliedern der Versbandsversammlung sind mehr als die Hälfte anwesend.

Für die Sitzung haben sich entschuldigt:

a) von der Versbandsversammlung

vertreten durch

Aufenanger, Michael	Reedwisch, Rüdiger
Engler, Silke	Löber, Ralf
Gimmler, Ursula	Salscheider, Armin
Gottschalk, Heidrun	Milas, Anette
Jochum, Eckhard	---
Kalb, Dominique	Hildebrandt, Jörg
Lutze, Klaus-Peter	Martinovic, Katharina
Petersen, Olaf	---
Roß-Stabernack, Stefanie	---
Röttger, Stefan	---
Schaab, Hermann	---
Schwalm, Jutta	---
Siebert, Andreas	Nicolaus, Werner

b) von dem Versbandsvorstand

vertreten durch

Hilgen, Bertram	---
Schmidt, Uwe	---

Auf die Anwesenheitsliste wird verwiesen.

Es wird festgestellt, dass gegen die rechtzeitige Einberufung der Sitzung keine Einwendungen erhoben werden und dass die Verbandsversammlung nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Gegen die Niederschrift über die Sitzung der Verbandsversammlung am 16.11.2016 sind keine Einwände vorgetragen worden, sie ist somit angenommen.

Zur übersandten Tagesordnung werden keine Einwände vorgetragen.

TOP 1: Fragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

TOP 2: Jahresabschluss für das Jahr 2011

Beschluss-Nr.: 3473

Auf Bericht aus dem Haupt- und Finanzausschuss wird verzichtet. Auf das Protokoll wird verwiesen.

Abstimmung/Beschluss:

satzungsmäßig max. Anzahl Mitglieder/ Stimmen	Abstimmung/Auszählung			Erläuterungen: Auszählung = stimmgenaue Angabe
	Ja	Nein	Enthaltung	
54/72	X	-	5	X = mehrheitlich bis Einstimmig * = eine Stimme bis keine Mehrheit - = keine Stimme

Damit ist der Beschluss einstimmig gefasst.

- Der Jahresabschluss 2011 zum 31.12.2011 wird gem. § 9 Abs. 1 Nr. 9 der Verbandssatzung festgestellt.
Danach schließt das Jahr 2011 ab
in der **Ergebnisrechnung** mit dem Überschuss von 8.330,04 €,
in der **Finanzrechnung** mit dem Überschuss von 49.427,75 €,
mit **liquiden Mitteln** von 396.394,53 €,
dem **Vorjahresfehlbedarf** von -168.149,15 €,
und einem ausgewiesenen „**nicht durch
Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag**“ von 1.238.902,38 €.

Der Überschuss der **Ergebnisrechnung** wird dem in der **Vermögensrechnung** ausgewiesenen "nicht durch Eigenkapital gedeckten Fehlbetrag" zugeführt.

- Der Prüfbericht der Revision des Landkreises Kassel zum Jahresabschluss 2011 des ZRK vom 15.12.2016 wird zur Kenntnis genommen.
- Der dem Jahresabschluss 2011 des ZRK als Anlage beiliegende Jahresabschluss 2011 für das Güterverkehrszentrum - aufgestellt durch die Hess. Landgesellschaft als Treuhänderin und geprüft durch die Akzent Revisions GmbH - wird zur Kenntnis genommen.

Im Ergebnis wird der bereits bestehende "nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag" i.H.v. -1.824.874,30 € durch den Jahresfehlbedarf von 226.391,36 € erhöht. Er besteht nunmehr nach der Ergebnisverwendung mit -2.088.910,59 €.
Die Bilanz weist eine zweckgebundene Rücklage in Höhe von 4.601.626,89 € aus (Anschubfinanzierung der GVZ-Beteiligten 1996/97/98/99).

- Dem Geschäftsführer (ab 2014 „Dem Verbandsdirektor“) und dem Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2011 die Entlastung erteilt.

TOP 3: FNP-Änderungsverfahren ZRK-43
„SO - Sport- / Freizeitanlage Auestadion“,
Änderungsbereich: Stadt Kassel
hier: Offenlagebeschluss

Beschluss Nr.: 3474

Auf Bericht aus dem Ausschuss für Planung und Entwicklung wird verzichtet. Auf das Protokoll wird verwiesen.

Abstimmung/Beschluss:

satzungsmäßig max. Anzahl Mitglieder/ Stimmen	Abstimmung/Auszählung			Erläuterungen: Auszählung = stimmgenaue Angabe
	Ja	Nein	Enthaltung	
54/36	X	-	-	X = mehrheitlich bis Einstimmig * = eine Stimme bis keine Mehrheit - = keine Stimme

Damit ist der Beschluss einstimmig gefasst.

1. Die Flächennutzungsplan-Änderung ZRK 43 „SO Sport - / Freizeitanlage Auestadion“ wird zur Aufstellung beschlossen.
2. Die gemäß § 3 (1) BauGB durchgeführte Öffentlichkeitsbeteiligung zum Planverfahren ergab keine Sachvorträge.
3. Die im Rahmen der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB vorgebrachten Stellungnahmen werden wie in der beigefügten Liste "Beschlussempfehlungen" aufgeführt behandelt. Im Hinblick auf die Umweltprüfung gemäß § 2 (4) BauGB wurden Aussagen vorgetragen.
4. Die Flächennutzungsplan-Änderung ZRK 43 „SO Sport - / Freizeitanlage Auestadion“ wird einschließlich der sich ergebenden Änderungen aus der Behandlung zu 3. als Entwurf beschlossen und ist auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

TOP 4: FNP-Änderungsverfahren ZRK-40
 „Nahversorgung Rengershausen“,
 Änderungsbereich: Stadt Baunatal
 hier: Endgültige Beschlussfassung

Beschluss Nr.: 3475

Der Vorsitzende des Ausschusses für Planung und Entwicklung, Volker Zeidler (SPD), berichtet über die Behandlung des Sachverhalts in der Ausschusssitzung vom 16.02.2017 und gibt die Empfehlung bekannt, die Vorlage zu beschließen.

Zum abgegebenen Bericht trägt das Verbandsversammlungsmitglied Thomas Ackermann (Bündnis 90/Die Grünen) vor, dass er die im Ausschuss vorgetragene Aussage vermisse, dass mit der vorliegenden Planung die bauliche Entwicklung an diesem Standort abgeschlossen ist.

Verbandsdirektor Dirk Stochla erläutert zum Vortrag, dass im Ausschuss seitens der Verwaltung lediglich darauf hingewiesen wurde, dass die Einzelhandelsentwicklung an diesem Standort als abgeschlossen angesehen wird.

Die Verbandsversammlungsmitglieder Andreas Mock (CDU), Edmund Borschel (Bündnis 90/Die Grünen) und Christian Strube (SPD) geben Erklärungen zum Abstimmungsverhalten ihrer Fraktionen in der Angelegenheit des FNP-Änderungsverfahrens ab.

Abstimmung/Beschluss:

satzungsmäßig max. Anzahl Mitglieder/ Stimmen	Abstimmung/Auszählung			Erläuterungen: Auszählung = stimmgenaue Angabe
	Ja	Nein	Enthaltung	
54/36	X	-	8	X = mehrheitlich bis Einstimmig * = eine Stimme bis keine Mehrheit - = keine Stimme

Damit ist der Beschluss einstimmig gefasst.

1. Während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) und der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB sind Anregungen zur Bauleitplanung vorgetragen worden, die, wie in der beigefügten Liste „Beschlussempfehlungen“ aufgeführt, behandelt werden.
2. Die Flächennutzungsplan-Änderung ZRK 40 "Nahversorgung Rengershausen" in Baunatal wird endgültig beschlossen.

TOP 5: Sachstandsbericht
Stellungnahmen, Flächennutzungsplan-Änderungen,
Anpassungen gem. § 13 a BauGB

Beschluss Nr.: 3476

Auf Bericht aus dem Ausschuss für Planung und Entwicklung wird verzichtet. Auf das Protokoll wird verwiesen.

Feststellung

Der Sachstandsbericht Stellungnahmen, Flächennutzungsplan-Änderungen, Anpassungen gem. § 13 a BauGB wird zur Kenntnis genommen.

TOP 6: Mitteilungen

Die nachfolgenden Mitteilungen werden durch den Verbandsdirektor Dirk Stochla mündlich gegeben und dem Protokoll als Anlage beigefügt.

TOP 6.1: Verkehrsentwicklungsplan (VEP) Region Kassel 2030
hier: Machbarkeitsstudie für die Einrichtung von Raddirektverbindungen

TOP 6.2: Mitgliedschaft Calden im ZRK
Kosten-Nutzen

Im Weiteren weist er darauf hin, dass für die anwesenden Mitglieder ausgelegt wurden:

- die neueste Ausgabe des Regionalatlas Kassel, Stadt und Region sowie, auf Bitte aus dem Ausschuss für Planung und Entwicklung,
- eine Lesefassung der aktuellen Interessenausgleichsvereinbarung (IAV) zum Güterverkehrszentrum (GVZ) Kassel.

Die Sitzung wird um 16.25 Uhr geschlossen.

Besucherzahl: keine


Presse: keine




Manfred Merz
Vorsitzender der Verbandsversammlung



Fred Theis
Schriftführer



Andreas Mock
Stellv. Vorsitzender



Thomas Ackermann
Stellv. Vorsitzender

Zweckverband Raum Kassel

Verbandsversammlung am 22. Februar 2017

TOP 6: Mitteilungen

TOP 6.1: Verkehrsentwicklungsplan (VEP) Region Kassel 2030
hier: Machbarkeitsstudie für die Einrichtung von Raddirckverbindungen

Der VEP schlägt im Handlungsfeld regionaler Radverkehr u. a. die Einrichtung von Radkomforttrouten vor. Aufgrund von Pendlerverflechtungen werden folgende Verbindungen empfohlen: Vellmar - Kassel, Baunatal - Kassel und Kaufungen -Kassel

Zunächst sind über eine Machbarkeitsstudie Potentiale, Machbarkeiten und Kosten von Trassenvarianten detailliert zu prüfen.

Mit Schreiben vom 11. Januar 2017 hat das Hessische Wirtschaftsministerium durch Herrn Minister Al-Wazir eine 50 %ige Förderung der Studie in Aussicht gestellt.

Den erforderlichen Leistungsumfang der Machbarkeitsstudie hat der ZRK mit den kommunalen Partnern Ende Januar 2017 abgestimmt. Angebote werden bei in Frage kommenden Büros eingeholt.

Über den weiteren Verlauf wird berichtet.

TOP 6.2: Mitgliedschaft Calden im ZRK
Kosten-Nutzen

Die Gemeindevertretung von Calden hat den Gemeindevorstand per Beschluss am 02.02.2017 beauftragt, eine Kosten-Nutzen-Rechnung zur Mitgliedschaft im ZRK zu erarbeiten und vorzulegen.

Eine offizielle Kontaktaufnahme der Gemeinde Calden zur ZRK-Geschäftsstelle ist in der Angelegenheit bisher noch nicht erfolgt.